

# Modalitäten des Spielbetriebes STFV für die Saison 2023

## 1. Allgemeines

Jeder Mannschaft eines Vereins, die ordnungsgemäß beim STFV gemeldet ist und deren Aufnahme durch denselben bestätigt wurde, steht die Möglichkeit zum Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse offen.

Die Zuteilung zu den mehrgleisigen Ligen erfolgt entsprechend regionalen Gesichtspunkten.

## 2. Regelung des Auf- und Abstiegs

- a. Die laut Abschlusstabelle sportlich feststehenden Auf- und Absteiger steigen in die nächsthöhere bzw. nächsttiefere Spielklasse auf bzw. ab, und zwar wie nachstehend aufgeführt:

### Landesliga

Die Mannschaft auf dem 11. Platz steigt in die Verbandsliga ab.

### Verbandsligen

Die Mannschaften auf den Plätzen 1 steigen in die Landesliga auf.

*Die zweiplatzierten Mannschaften bestreiten ein verpflichtendes vorsorgliches Entscheidungsspiel, für den Fall, dass in der übergeordneten Liga weitere Plätze frei werden. Der Sieger aus dem Entscheidungsspiel, steigt dann bei Bedarf in die übergeordnete Liga auf.*

*Die Mannschaften auf Platz 11 der VL-NW bestreiten ein verpflichtendes Entscheidungsspiel gegen die Mannschaft auf Platz 2 der BL-NW. Der Sieger spielt dann in der Verbandsliga*

*Die Mannschaften auf Platz 11 der VL-SO bestreiten ein verpflichtendes Entscheidungsspiel gegen die Mannschaft auf Platz 2 der BL-SO. Der Sieger spielt dann in der Verbandsliga*

*Die Mannschaften auf dem 12. Platz steigen in die Bezirksliga ab.*

## **Bezirksligen**

Die Mannschaften auf den Plätzen 1 steigen in die Verbandsligen auf.

Die Mannschaften auf Platz 2 der BL-NW bestreiten ein verpflichtendes Entscheidungsspiel gegen die Mannschaft auf Platz 11 der VL-NW. Der Sieger spielt dann in der Verbandsliga

Die Mannschaften auf Platz 2 der BL-SO bestreiten ein verpflichtendes Entscheidungsspiel gegen die Mannschaft auf Platz 2 der VL-SO. Der Sieger spielt dann in der Verbandsliga

**Vereine (bzw. deren Mannschaften), die auf den sportlichen Aufstieg verzichten, werden automatisch in die unterste Spielklasse des STFV herabgestuft.**

Ausnahmen von dieser Regel sind in Absatz 2 Buchstabe b geregelt.

b. Wird in einer Spielklasse ein Startplatz frei (z.B. durch Abmeldung, zwangsweise Rückstufung in eine Spielklasse oder durch Aufstiegssperre einer Mannschaft), rückt zunächst der Gewinner eines Entscheidungsspieles nach. Danach der Verlierer des Entscheidungsspieles.

Danach rückt eine Mannschaft der untergeordneten Spielklasse nach. Diese Regelung gilt maximal bis einschließlich dem Drittplatzierten. Bei mehrgleisigen Ligen ist gegebenenfalls ein Qualifikationsspiel oder eine Qualifikationsrunde notwendig.

Findet sich auf diese Weise keine Mannschaft die den frei gewordenen Startplatz in der Spielklasse einnimmt, so bleibt der Startplatz in der Folgesaison entweder unbesetzt oder es erfolgt eine Sonderregelung.

c. Verzichtet eine Mannschaft auf ein mögliches Entscheidungs- oder Qualifikationsspiel, rückt keine Mannschaft nach und das Spiel wird für die gegnerische Mannschaft als gewonnen gewertet.

d. Auf Antrag einer Mannschaft ist eine freiwillige Rückstufung in eine untergeordnete Spielklasse nur dann möglich, wenn es die Planungen zulassen. Ist dies nicht der Fall ist lediglich eine Rückstufung in die unterste Spielklasse möglich.

Über den Antrag der Rückstufung in eine tiefere Spielklasse entscheidet die Spielbetriebskommission.

### 3. Spielmodus

#### a. Meisterschaftsspiele

Bei allen nach der Abschlusstabelle punktgleichen Platzierungen innerhalb einer Spielklasse zählt der direkte Vergleich.

Dazu werden zunächst die Anzahl der gelosten Doppel (im Spieljahr gesamt) herangezogen, danach die Punkte dieser Mannschaften aus dem direkten Vergleich, dann Satzpunkte, dann die Tordifferenz und schließlich die Anzahl der Tore.

Kommt es auf diese Weise zu keinem Ergebnis, wird oder werden ein oder mehrere Entscheidungsspiele ausgetragen.

Endet das Entscheidungsspiel unentschieden, wird ein Entscheidungsdoppel ausgetragen. Spielberechtigt für das Entscheidungsdoppel sind alle Spieler, die auf der Mannschaftsaufstellung aufgeführt waren. In diesem Spiel sind Einwechselungen nicht erlaubt. Bei unentschiedenem Ausgang dieses Entscheidungsdoppels wird ein dritter Satz bis 6, aber mit mindestens 2 Toren Vorsprung gespielt.

#### b. Pokalspiele

Die Pokalmeisterschaft wird im K.O.- System ausgetragen (Verlierer scheiden aus dem Wettbewerb aus).

Sind Freilose notwendig, so werden die bei Auslosung der Qualifikationsrunde gezogen.

Endet ein Pokalspiel unentschieden, wird ein Entscheidungsdoppel ausgetragen. Spielberechtigt für das Entscheidungsdoppel sind alle Spieler, die auf der Mannschaftsaufstellung aufgeführt waren. In diesem Spiel sind Einwechselungen nicht erlaubt. Bei unentschiedenem Ausgang dieses Entscheidungsdoppels wird dritter Satz bis 6, aber mit mindestens 2 Toren Vorsprung gespielt.

#### c. Optionale Events

Die optionalen Events 2023 werden in einem separaten Papier veröffentlicht, das rechtzeitig bekanntgegeben wird. Eine Ausschreibung wird folgen.

#### 4. Zugelassene Spieltische für die Saison 2023

- – Firma Paulus – Hansberg
- – Firma EAS Automaten – Hansberg
- – Firma Baus – Hansberg
- – Firma TiSaar – Hansberg Edition

